



Winsen (Luhe), im Juli 2015

Ergebnisse der Befragung zur Schüler-Zufriedenheit 2015

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

im Juni 2015 wurde über www.bbs-winsen.de eine Online-Befragung zur Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler mit den BBS Winsen (Luhe) durchgeführt. Nachfolgend sind einige Ergebnisse kurzgefasst. Die ausführliche Auswertung sowie Befragungen der Vorjahre und deren Ergebnisse können über die Schulwebsite eingesehen werden.¹

An der Befragung 2015 haben 888 Personen [2014: 1384] teilgenommen (davon 59% männlich [2014: 59%]). Aufgrund von Problemen mit dem Schulserver bzw. des schuleigenen Internetzugangs sind für die Schüler unbemerkt während des Beantwortens leider zahlreiche Befragungsergebnisse unwiederbringlich verloren gegangen.

Bezüglich der genutzten Informationsquellen zum Schulleben wurden am häufigsten die Schul-Internetseite (56% [2014: 24%]) und der Infomonitor im Eingangsbereich (41% [2014: 24%]) genannt. Eingangsbereiche, Flure und Schulräume werden mehrheitlich (ca. 69% [2014: 68%]) als gepflegt und freundlich eingeschätzt.

Die sachliche und technische Ausstattung der BBS Winsen (Luhe) wurde wie im Vorjahr von über 70% der Befragten als „angemessen“ bzw. „sehr gut“ beurteilt. Nach wie vor wird der Zustand der Toilettenräume im Tagesverlauf mehrheitlich als dreckig (25% [2014: 27%]) bzw. sehr dreckig (47% [2014: 45%]) eingeschätzt.

Wie im Vorjahr empfinden über 70% der Befragten, dass durch sportliche Wettkämpfe / Turniere sowie Studien-, Klassen- oder Kursfahrten das Schulleben bereichert wird.

21% [2014: 16%] der Befragten äußern, dass ihnen auf dem Schulgelände schon einmal Drogen angeboten wurden. Die Bushaltestellen (33% [2014: 27%]), der hintere Parkplatz (25% [2014: 22%]) sowie der Raucherbereich vor der Schule (18% [2014: 23%]) wurden am häufigsten bei der Frage genannt, an welchem Ort man sich am unsichersten fühlt.

Zu diversen schulorganisatorischen Frage wurden Einschätzungen wie „*Ich stimme voll zu / Ich stimme teilweise zu / Ich stimme eher nicht zu / Ich stimme gar nicht zu*“ erbeten. Es ergaben sich folgende Ergebnisse bzw. %-uale Werte:

Aussage in der Befragung	Befragungsergebnis (in %) →↗↘
Die Schulassistentin, der Hausmeister und die Mitarbeiterinnen in der Schulverwaltung sind bei Bedarf ansprechbar und hilfsbereit.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (35%/49%/12%/3%) 2014 (32%/54%/10%/4%)
Es bestehen ausreichend Arbeitsplätze oder - räume, in denen man in Ruhe arbeiten kann.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (26%/48%/21%/5%) 2014 (23%/53%/19%/5%)
Über organisatorische Angelegenheiten (Raumänderungen, Vertretungen etc.) erfolgt die Information rechtzeitig	Mehrheitliche Zustimmung ↘ 2015 (15%/44%/26%/14%) 2014 (25%/41%/23%/6%)
Der Erfolg an der Schule ist nicht von Geschlecht, Herkunft und Glauben abhängig.	Mehrheitliche Zustimmung ↗ 2015 (56%/29%/8%/7%) (53%/27%/8%/12%)

¹ <http://web.bbs-winsen.de/unsere-schule/rueckblick.html>

Bitte wenden!

Durchgängig mehrheitlich positiv wurden auch alle Fragestellungen zur Ausgestaltung des Unterrichts beantwortet. Nachfolgend einige exemplarische Ergebnisse:

Zu Beginn des Unterrichtszeitraums werden Kriterien für die Notengebung der Halb- / Ganzjahres- oder Lerngebietsnoten nachvollziehbar erläutert.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (35%/46%/15%/4%) <i>2014 (34%/48%/11%/5%)</i>
In schriftlichen Prüfungen / Klassenarbeiten ist die Notengebung / Leistungsbewertung durch meine Lehrkräfte transparent und nachvollziehbar.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (23%/54%/19%/5%) <i>2014 (26%/50%/19%/5%)</i>
Klassen- bzw. Verhaltensregeln werden zu Beginn des Schuljahres vereinbart.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (43%/36%/13%/7%) <i>(45%/32%/17%/6%)</i>
Im Unterricht ist eine klare Struktur im Sinne eines "roten Fadens" erkennbar.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (12%/53%/26%/9%) <i>(14%/50%/27%/9%)</i>
Ich habe das Gefühl, dass sich meine Lehrkräfte untereinander hinsichtlich der Unterrichtsinhalte und -methoden abstimmen.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (13%/43%/33%/11%) <i>(17%/39%/27%/17%)</i>
Meine Lehrkräfte erscheinen zum Unterricht pünktlich.	Mehrheitliche Zustimmung ↘ 2015 (17%/42%/28%/13%) <i>(23%/44%/22%/11%)</i>
Die Lehrkräfte nutzen die zur Verfügung stehende Zeit im Unterricht angemessen.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (27%/53%/15%/4%) <i>(33%/48%/14%/5%)</i>
Im Unterricht wird die Möglichkeit zu eigenständigem Lernen und Arbeiten gegeben.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (30%/52%/13%/4%) <i>(35%/49%/10%/6%)</i>
Im Unterricht herrscht eine angenehme Lernatmosphäre.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (22%/51%/19%/8%) <i>(22%/53%/15%/10%)</i>
Lehrkräfte reagieren angemessen auf Unterrichtsstörungen.	Mehrheitliche Zustimmung → 2015 (25%/45%/23%/8%) <i>(21%/47%/23%/9%)</i>
Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten und Problemen erfahren Unterstützung und Hilfe.	Mehrheitliche Zustimmung ↗ 2015 (25%/46%/18%/10%) <i>(17%/48%/25%/10%)</i>

Im Rahmen der Frage 38 („**Was ich schon immer loswerden wollte...**“) konnte frei geantwortet werden. Die Antworten auf 26 DIN A4-Seiten sind sehr vielfältiger Natur. Neben vielfach nicht ernst zu nehmenden Äußerungen/ Formulierungen wird häufig Lob für die Schule als Gesamtheit und auch spezifisch für einzelne Lehrkräfte geäußert.

Sehr häufig(!) wird der Zustand der Toiletten bemängelt.

Vielfach genannt werden das Fehlen von Sitzmöglichkeiten auf den Fluren, der Wunsch nach einer besseren / bequemerer Bestuhlung in den Klassenräumen, der Einführung einer Handy-App für Vertretungsunterricht.

Ebenfalls häufig wird kritisiert die mangelhafte Kommunikation innerhalb der Lehrerteams innerhalb einzelner Klassen sowie persönliche Kritik am Unterricht und Verhalten einzelner Lehrkräfte hinsichtlich von Verspätungen und Abwesenheiten, mangelndem respektvollen Umgang mit Schülerinnen und Schülern oder mangelnde zielgruppengerechte Vorbereitung des Unterrichts. Außerdem werden die Toiletten als am „unsichersten“ empfundenen Ort genannt.

Mehrfach geäußert wurde der Wunsch nach Überdachungen für die Raucherareale.

Eine erneute Befragung der Schülerinnen und Schüler zur ihrer Zufriedenheit wird im Frühjahr 2016 durchgeführt.

gez. T. Degen
Schulleiter